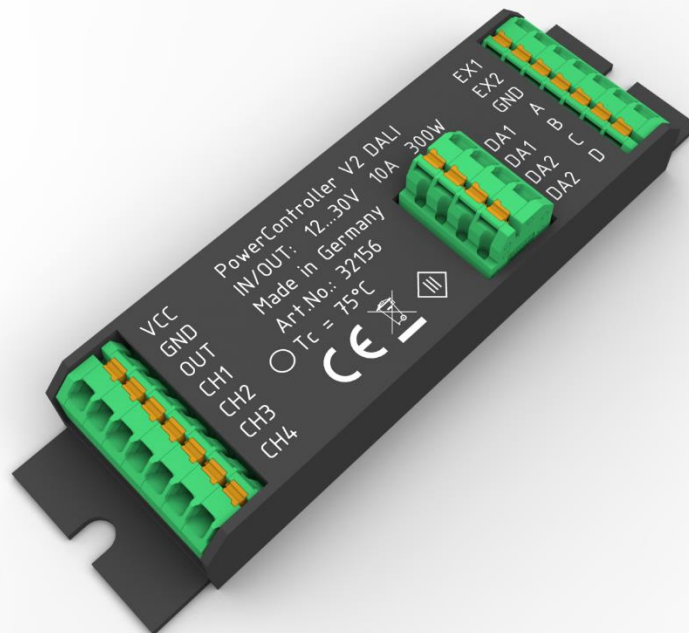


# PowerController V2 DALI 102



## WICHTIG

- Schalten Sie die Eingangsspannung vor Installations-, Wartungs-, oder Änderungsarbeiten ab und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
- Stellen Sie eine ordnungsgemäße und fachgerechte Verdrahtung sicher und beachten Sie dabei die Normvorgaben Ihres Landes.
- Das vorliegende Gerät ist ausschließlich für den Einsatz in professionellen Beleuchtungslösungen bestimmt.
- Zur Einhaltung der Norm EN61347-1 und EN61347-2-13 müssen Netzteile mit entsprechender Normkonformität eingesetzt werden.
- Das Gerät ist für die Anwendung an trockenen Standorten ausgelegt.
- Die auf dem Typenschild angegebene Leistung darf nicht überschritten werden.

Das vollständige Datenblatt sowie weitere Unterstützung für diesen Artikel finden Sie auf folgender Website:

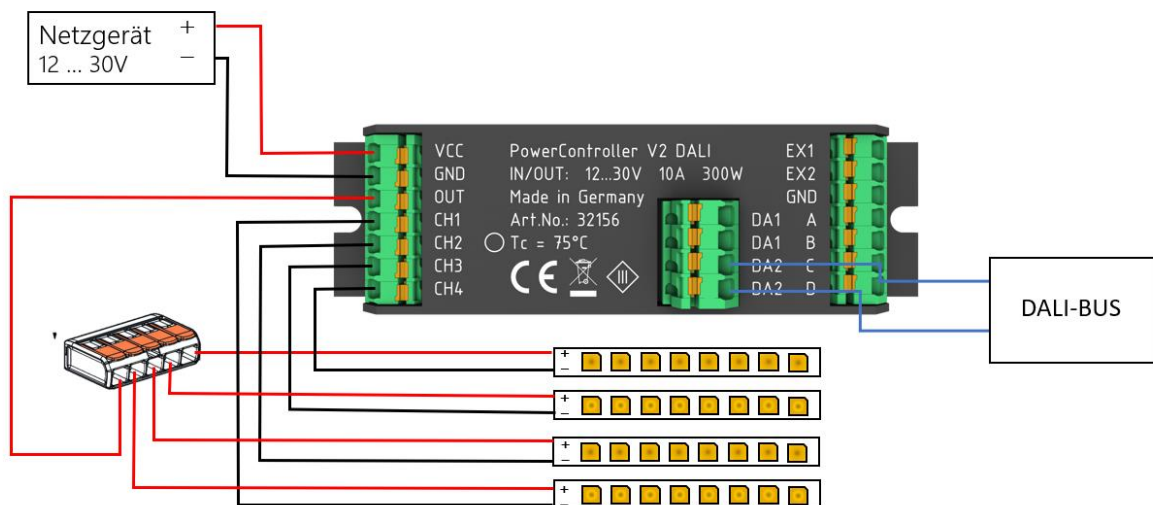
[www.leds.de/32156](http://www.leds.de/32156)

## Installationsanleitung

Ausgabegeräte: 4 x DALI-102-Endgeräte (z. B.: einfarbige LED-Module)

### Anschluss

Verbinden Sie die beiden DALI-Eingänge (DA2) am PowerController mit der DALI-BUS-Leitung. Die 4 Ausgänge (CH1-CH4) werden jeweils mit der Minusleitung der einfarbigen Module verbunden, während die Plusleitungen über Klemmen (Artikelnr. 33736 auf [www.leds.de](http://www.leds.de)) auf OUT geführt werden. Die Betriebsspannung erfolgt über GND und VCC.



### Funktionsweise

Nachdem alle Bestandteile ordnungsgemäß verdrahtet wurden, kann Strom an den PowerController V2 angelegt und danach eine Adressierung am DALI-BUS ausgeführt werden. Je nach verwendeter Software erscheinen dann neue DALI-Geräte, die man nun individualisieren kann.

## SICHERHEITSHINWEISE

Die LED-Module und all ihre Komponenten dürfen nicht mechanisch gestresst werden. Vermeiden Sie übermäßige Krafteinwirkung, z. B. durch Schrauben oder zu starkes Biegen. Die Installation des Moduls (mit Betriebsgerät) muss unter Berücksichtigung aller anwendbaren elektrischen und sicherheitstechnischen Normen erfolgen. Achten Sie auf Standard ESD-Vorkehrungen, wenn die Module installiert werden.

- Die Bauteile auf den LED Leisten dürfen nicht mechanisch belastet werden.
- Die Leiterbahnen auf den Platinen dürfen durch die Montage nicht beschädigt oder unterbrochen werden.

Unsere LED-Leisten sind nicht gegen Überlast, Übertemperatur und Kurzschlussströme geschützt. Um die Leisten sicher und zuverlässig zu betreiben ist es daher notwendig ein elektronisch stabilisiertes Netzgerät zu verwenden in dem diese Sicherheitsfunktionen bereits integriert sind. Werden andere als die von uns vertriebenen Netzgeräte verwendet müssen folgende Schutzmaßnahmen netzgeräteseitig gewährleistet werden:

## MINDESTANFORDERUNGEN FÜR NETZTEILE

Kurzschlusschutz ▪ Überlastschutz ▪ Übertemperaturschutz

- Die Installation von LED-Leisten (mit Netzgerät) darf nur unter Beachtung aller gültigen Vorschriften und Normen durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen.

## BEI FRAGEN HELFEN WIR IHNEN GERNE WEITER

LUMITRONIX® ist Ihr Partner in Sachen Leuchtdioden, LED-Produkte und Licht-Vermessung



LUMITRONIX® LED-Technik GmbH  
Haigerlocher Str. 42  
72379 Hechingen

LED Shop: <http://www.leds.de>  
Forum: <http://www.lumitronixforum.de>  
E-Mail: [mail@leds.de](mailto:mail@leds.de)

Zentrale +49 (0) 7471 / 96014-0  
Fax +49 (0) 7471 / 96014-99

UStIdNr. DE 814318271  
Amtsgericht Stuttgart  
HRB 421019 12.04.05

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Technische Änderungen vorbehalten